

Ausstellungen im Museum Ludwig

Weiterhin

**Doing the Document. Fotografien von Diane Arbus
bis Piet Zwart. Die Schenkung Bartenbach**

bis Sonntag, 6. Januar 2019

**Gabriele Münter.
Malen ohne Umschweife**

bis Sonntag, 13. Januar 2019

Programm der Gesellschaft für Moderne Kunst

Führungen

Montag, 3. Dezember 2018, 19 Uhr

Führung im Museum Ludwig

**Doing the Document. Fotografien von Diane Arbus
bis Piet Zwart. Die Schenkung Bartenbach**

Mit Dr. Barbara Engelbach, Kuratorin, Sammlung Zeitgenössische
Kunst, Fotografie und Medienkunst

und dem Sammlerpaar, Prof. Dr. Kurt und Ursula Bartenbach

Die Familie Bartenbach schenkte dem Museum Ludwig 2015 ihre
Sammlung mit über 200 Werken deutscher und amerikanischer
Fotograf*innen, darunter viele Werkserien so renommierter
Künstler*innen wie Diane Arbus, Boris Becker, Walker Evans, Gabriele
und Helmut Nothhelfer, Max Regenberg, August Sander oder Garry
Winogrand. Diese Fotograf*innen verschiedener Generationen
verbindet ein dokumentarisch-künstlerischer Ansatz. Die Präsentation
der Kuratorinnen Barbara Engelbach und Miriam Halwani setzt
gewissermaßen am Bindestrich zwischen den beiden Adjektiven
an und fragt nach dem Verhältnis zwischen Dokumentation und
künstlerischer Geste.

Anmeldeschluss: Montag, 26. November 2018

Personenzahl: max. 25 Personen

Montag, 11. Februar 2019, 19 Uhr

Führung im Museum Ludwig

Sammlung Gegenwartskunst

Mit Dr. Barbara Engelbach, Kuratorin, Sammlung Zeitgenössische
Kunst, Fotografie und Medienkunst

Anders als die Sammlung der Klassischen Moderne und der Kunst von
1945–1970 sind die vielfältigen medialen und konzeptuellen Erschei-
nungsformen zeitgenössischer Kunst nicht konkreten Stilrichtungen
zuzuordnen. Um der Vielfältigkeit und der inhaltlichen Diversität der
zeitgenössischen Sammlung gerecht zu werden, wird sie alle zwei Jahre
um ein wegweisendes Werk herum neu arrangiert, das Leitfragen aufwirft
und einen spezifischen Diskurs mit den weiteren Exponaten eingeht.

Ausgehend von der skulpturalen Installation *Building a Nation*
(2006) von Jimmie Durham, die den amerikanischen Gründungsmy-
thos hinterfragt, ergeben sich für die anderen ausgestellten Arbeiten
weiterführende Fragen über die Wahrnehmung von Wirklichkeit, die
Rolle des Künstlers und die Unterschiede medialer Ausdrucksformen.

Anmeldeschluss: Montag, 4. Februar 2019

Personenzahl: max. 25 Personen

Atelierbesuche

Samstag, 16. Februar 2019, 14 Uhr

Atelierbesuch in Bornheim

Manuela Leinhoß

Manuela Leinhoß beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit den
Möglichkeiten von Skulptur, Malerei sowie Installation und legt
in deren Verbindung ihr Ausdruckspotenzial offen. Dabei greift sie
auf ein breites Spektrum an Materialien zurück, das von Metall,
Pappmaché und Gips bis hin zu Fundstücken und Sprache reicht.
Zusammengefügt verschmelzen diese zu einerseits berührend und
vertraut wirkenden, gleichzeitig aber auch befremdlich und mystisch
anmutenden Objekten, die sich zwischen den Polen von Imagination
und Realität verorten. Durch das Setzen von Literaturreferenzen in
ihren Titeln öffnet die Künstlerin eine Vielzahl von Bedeutungsebe-
nen. Manuela Leinhoß (*1973 in Meerane) studierte Philosophie und
Philologie an der Universität zu Köln. Vor kurzem waren ihre Arbeiten
im ak-Raum in Köln zu sehen, 2016 im Kunstverein Nürnberg.

Anmeldeschluss: Freitag, 8. Februar 2019

Personenzahl: max. 15 Personen

Specials

Sonntag, 13. Januar 2019, 19 Uhr

Neujahrsempfang und Soirée im Museum Ludwig

Gabriele Münter. Malen ohne Umschweife

Ihre persönliche Einladung folgt.

Samstag, 19. Januar 2019, 11 Uhr

Ausflug nach Düsseldorf

Harald Szeemann in der Kunsthalle

Mit Dr. Gregor Jansen, Direktor der Kunsthalle

Mit *Museum der Obsessionen* und *Grossvater. Pionier wie wir* (1974) bietet die Kunsthalle Düsseldorf in gleich zwei Ausstellungen Einblicke in das Leben und Schaffen des Schweizer Ausstellungsmachers Harald Szeemann. Neben der künstlerischen Leitung der documenta 5 (1972) erlangte der 1933 geborene, langjährige Leiter der Kunsthalle Bern vor allem durch die Ausstellung *Live in Your Head: When Attitudes Become Form* (1969) Bekanntheit. Dort brach er mit den gängigen kuratorischen Konventionen, indem er einen Großteil der Arbeiten von den Künstlern im Museum selbst kreieren ließ. In den Re-Inszenierungen seiner Ausstellungen wird – nach der ersten Station am Getty Research Institute im Februar, das seinen Nachlass 2011 erwarb – anhand von Archivdokumenten, Kunstwerken und Filmen der Diskurs über die Rolle des Kurators am Beispiel Harald Szeemanns wieder aufgerollt.

Anmeldeschluss: Freitag, 11. Januar 2019

Personenzahl: max. 30 Personen

Unkostenbeitrag: 14 Euro pro Person

Montag, 28. Januar 2019, 19 Uhr

BRAUNSFELDER – private Initiative einer Kölner Familie

Mit Dr. Georg und Angelika Jacobi

Seit 2017 sind in einer ehemaligen Armaturenfabrik in Köln-Ehrenfeld wechselnd kuratierte Ausstellungen zu sehen. Basis der privaten Initiative ist die Kunstsammlung einer Kölner Familie, die ihre Werke in kooperativen Projekten mit weiteren Arbeiten internationaler Künstler*innen zeigt. Bei unserem Besuch werden wir in dem 370m² großen Loft gemeinsam mit den Initiatoren die Ausstellung *I do speak Landscape* sehen. Sie wird kuratiert von Lisa Offermann (Galerie LC Queisser, Tbilisi) und widmet sich Künstler*innen mit Wurzeln in Georgien, darunter Georgi Alexi-Meskhishvili, Ketuta Alexi-Meskhishvili, Thea Djordjadze, Thea Gvetadze, Nino Kvrivishvili, Keto Logua, Sergei Parajanov, Andro Wekua, Tsisia Shanshiashvili u.a. Bei der Gelegenheit werden wir auch die umfangreiche Bibliothek für Kunstbücher, Ausstellungskataloge und Jazz-Literatur besichtigen können.

Anmeldeschluss: Montag, 21. Januar 2019

Personenzahl: max. 35 Personen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Sie erhalten von uns eine Teilnahmebestätigung. Bei Veranstaltungen mit begrenzten Personenzahlen werden die Plätze nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Carla Cugini, Dr. Adelheid Komenda,
Ines Margraff, Stefanie Müller, Helena Kuhlmann
anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de

Gesellschaft
für Moderne Kunst
am Museum Ludwig
Köln

Dezember
Januar
Februar

Führungen
Atelierbesuche
Specials

2018 / 2019

Gesellschaft
für Moderne Kunst
am Museum Ludwig
Köln

Dezember
Januar
Februar

Kalender
Vorschau

Montag, 3. Dezember 2018, 19 Uhr

Führung im Museum Ludwig

**Doing the Document. Fotografien von Diane Arbus
bis Piet Zwart. Die Schenkung Bartenbach**

Sonntag, 13. Januar 2019, 19 Uhr

Neujahrsempfang und Soirée im Museum Ludwig

Gabriele Münter. Malen ohne Umschweife

Samstag, 19. Januar 2019, 11 Uhr

Ausflug nach Düsseldorf

Harald Szeemann in der Kunsthalle

Montag, 28. Januar 2019, 19 Uhr

BRAUNSFELDER –

private Initiative einer Kölner Familie

Montag, 11. Februar 2019, 19 Uhr

Führung im Museum Ludwig

Sammlung Gegenwartskunst

Samstag, 16. Februar 2019, 14 Uhr

Manuela Leinhoß

Atelierbesuch in Bornheim

Vorschau

Dienstag, 9. April 2019, 18.30 Uhr

25. Verleihung des Wolfgang-Hahn-Preis

Jac Leirner

Mittwoch, 10. April 2019, 15 Uhr

**Präsentation des 15. Jungen Ankauf
auf der Art Cologne**